

9

2010

September

Atomkraft: Schluss jetzt!

Großdemo

18.9., Berlin

www.anti-atom-demo.de



EDITORIAL

Liebe Leserin, lieber Leser,

zum Ende ihrer „Energierese“ hat unsere Kandesbunzlerin Angela Merkel die Katze aus dem Sack gelassen. Sie halte eine Verlängerung der AKW-Laufzeiten um zehn bis fünfzehn Jahre für „vernünftig“. Hat man bislang vielleicht noch auf unseren Umweltminister Norbert Röttgen als Korrektiv vertraut, so dürfte diese Hoffnung nun endgültig hinfällig sein. Die Atomlobby wird die Seelenmassage bei der schwarz-gelben Regierung erfolgreich abschließen können und auf weitere Milliarden Einnahmen hoffen dürfen. Einnahmen für eine lebensgefährliche Technologie!

Immerhin: Mit ihrer „Energierese“ hat Angela Merkel quasi den Startschuss für einen heißen Herbst gegeben. Wir werden nun mit vielen anderen zusammen auch eine „Energierese“ machen. Zum Beispiel mit einer Fahrt zur Anti-Atom-Demo nach Berlin am 18. September. Mit viel Energie werden wir auch bei der Menschenkette in München am 9. Oktober rüberbringen: Schluss jetzt mit der Atomkraft!

So steht diese Ausgabe des Stadtrundbriefs also ganz im Zeichen des Anti-Atom-Protests. Helft mit, seid dabei. Mit Eurer Energie gegen die Atomkraft!

Euer Claude und Thorsten



INHALT

Hier schreibt der Vorstand	3
Atom-Veranstaltungen	5
Bericht aus dem Europabüro von Gerald Häfner.....	6
Bericht aus dem Parteirat	7
Aus den Ortsverbänden	8
Veranstaltungstipps, Spenden f. Pakistan .	17
Grüne Jugend	20
Termine im Überblick	22
Service: Adressen, Kontonummern, MieterInnenberatung	23
Termine nächste und weitere Stadtversammlungen	24



IMPRESSUM

Der „Stadtrundbrief“ ist eine im Eigendruck herausgegebene Mitgliederzeitung der Grünen München. **Herausgeber:** Bündnis 90/Die Grünen, Kreisverband München, Sendlinger Str. 47, 80331 München, Tel.: 089/2014488, Fax: 089/2021814, stadtbuero@gruene-muenchen.de, www.gruene-muenchen.de **Verantwortlicher Redakteur i.S.d.P. und verantwortl. für Anzeigen:** Claude Unterleitner **Redakteure:** Claude Unterleitner, Thorsten Siefarth

REDAKTIONSSCHLUSS/ETIKETTIEREN

Redaktionsschluss Oktober-Rundbrief:
Freitag, 24.9.2010
 Etikettieren dieses Rundbriefs:
Mittwoch, 29.9.2010, OV Nord

ATOMKRAFT: SCHLUSS JETZT!

Liebe Freundinnen und Freunde!

Nach einer kurzen Pause im August geht es nun im Herbst mit vielen inhaltlichen Themen und Aktionen weiter. Wir hoffen jedenfalls, dass Ihr Euch gut erholt habt und freuen uns, Euch nach einem politiklosen Monat wiederzusehen!

Wir haben den August genutzt, um uns weiter mit anderen Initiativen in dieser Stadt zu vernetzen. Bei einem Treffen mit dem Vorsitzenden des ADFC haben wir vereinbart, künftig die Aktionen zum **Thema Radverkehr** besser zu koordinieren. Darüber hinaus gab es ein Treffen mit dem Vorsitzenden des Münchner **Fahrgastverbandes**. Beide werden sich und ihre Themen in einem der kommenden Stadtrundbriefe vorstellen.

Die nächste spannende politische Veranstaltung ist sicherlich das **Streetlife-Festival** am 11. und 12. September. Anlässlich der Menschenkette in München am 9. Oktober (dazu weiter unten mehr) wird sich unser Stand wieder mit unserem Kernthema „Atom“ auseinandersetzen. Wer gerne mithelfen will meldet sich bitte hier: www.doodle.com/q69kk9cc4th7sxt2 oder direkt beim Stadtbüro.

Weiter mit dem Thema Atom geht es auch am 18. September. An diesem Tag findet eine **Großdemonstration in Berlin** statt. Die Münchner Grünen haben einen Bus dazu organisiert. Karten gibt es ab sofort im Stadtbüro (15 bis 18 Uhr) und in der Landesgeschäftsstelle (10-13 Uhr). Der Preis beträgt 45 Euro. Die Abfahrtszeit ist 4 Uhr, Ausgang HBF Nord (Arnulfstraße). Die Rückfahrt startet gegen 19 Uhr. Bitte weitersagen und

möglichst bald die Karten kaufen! Wir wollen doch gerade in dieser aufregenden Zeit auch in Berlin zeigen, wie ernst wir es mit dem Atomausstieg meinen! Mehr Infos zur Demo findet Ihr hier: www.ausgestrahlt.de/mitmachen/anti-atom-demo.html.

Der nächste stadtweit wichtige Termin ist die **Stadtversammlung** am 4. Oktober in Neuperlach. Zum einen wird es um die Frage gehen, ob die Grüne Basis dem am 29. September erscheinenden Bid Book für die

Wir entscheiden über Olympiabewerbung!

Olympiabewerbung 2010 zustimmt - oder nicht. Wie Ihr Euch vorstellen könnt, wird es sicherlich zu einer hochspannenden und kontroversen Diskussion kommen. Damit sich auch alle über den Inhalt des Bid Books informieren können, wird es am 1. Oktober eine Infoveranstaltung der Stadtratsfraktion geben. Treffpunkt ist um 18 Uhr in der Karlstraße 50 (bei der IG-Initiativgruppe).

Ein weiteres wichtiger Tagesordnungspunkt wird das Thema **Wohnen in München** betreffen. Hierzu wird es einen Antrag zur Gentrifizierung und einen Antrag zu Maklergebühren geben. Wir hoffen einen Fachmenschen vom Mieterverein als Gast für die Diskussion gewinnen zu können.

Der anschließende Termin beschäftigt sich wiederum mit dem Thema Atom: München hat das Glück, am 9. Oktober Veranstaltungsort einer **Menschenkette gegen Atomkraft** zu sein! Dort wollen wir als Grüne natürlich ganz besonders intensiv Flagge zei-

gen! Gerade als Münchner Grüne, mit dem Schrottreaktor „Isar 1“ direkt vor unserer Haustüre, müssen wir hier so viel Präsenz wie möglich zeigen. Wir werden zu dieser Veranstaltung auch plakatiere und am Donnerstag, dem 7. Oktober ab 18 Uhr im Stadtbüro einen **Anti-Atom-Bastelworkshop** veranstalten. Bei diesem Treffen wird es darum gehen, so viele Plakate und Transparente wie möglich zu malen und kreative Parolen zusammenzutragen. Damit die Menschenkette auch durch viele inhaltliche Aussagen bestechen kann. Die atompolitische Bastelstunde wird von Katharina Schulze von der GJM und mir, Hanna Sammüller, organisiert.

Außerdem wollen wir Euch noch auf einen Termin der Landtagsfraktion hinweisen: Am 2. Oktober findet ein großer Empfang statt, bei dem wir **15 Jahre Bürgerentscheid in Bayern** feiern können. Wir Grüne haben

damals maßgeblich einen wichtigen Schritt weg vom Obrigkeitsstaat hin zur Mitmachdemokratie unterstützt. Bei dem Empfang wollen wir einerseits ausgiebig den Erfolg von damals feiern. Zugleich werden wir den Anlass aber auch nutzen, um in die Zukunft schauen, zu diskutieren und aufzuzeigen, wie wir uns unseren Staat vorstellen und wie wir die Beteiligung souveräner Bürgerinnen weiter voranbringen und sicherstellen können. Anmelden könnt Ihr Euch direkt per Mail an nikolaus.hoenning@gruene-fraktion-bayern.de. ☺

Hanna und Nikolaus



Leider war der August auch von einem unheimlich traurigen Ereignis geprägt: Unser über alle Parteigrenzen hinweg hoch geschätzter und beliebter ehemaliger Partei- und Fraktionsvorsitzender Sepp Daxenberger ist seinem Krebsleiden erlegen. Dies macht uns auch deshalb sprachlos, da erst wenige Tage vorher auch Sepps Frau an ihrer Brustkrebskrankung gestorben war. Unser Mitgefühl gilt den drei Kindern sowie allen Angehörigen. Unser Sepp wird uns nicht nur in seiner politischen Funktion unheimlich fehlen!

Anlässlich des Trauergottesdienstes am 26. August hat der Stadtvorstand - entsprechend der Bitte der Angehörigen - anstatt eines Kranzes den Betrag von 500 Euro an die Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern (AKB) gespendet. Falls auch Ihr etwas spenden wollt: Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern, Stichwort: Sepp Daxenberger, Dresdner Bank AG, BLZ: 700 800 00, Konto: 09 777 040 00.

Zu dem unermesslichen Schmerz, den die drei Kinder aufgrund des viel zu schnellen Verlustes von Sepp und seiner Ehefrau hinnehmen mussten, kommen nunmehr auch finanzielle Sorgen. Deshalb wird es auch möglich sein, als Privatperson Sepps Söhnen Geld für ihre Zukunft zu spenden. Weitere Informationen dazu könnt Ihr in der Landesgeschäftsstelle (landesverband@bayern.gruene.de) erfragen.

WERDE PLAKATPATE!

Am 9.10. findet die inzwischen oft erwähnte Menschenkette gegen Atomkraft in München statt. Um eine 10 km lange Menschenkette zusammenzubringen, wird der Stadtverband München diese Veranstaltung plakatieren.

Doch ihr könnt auch Euren „eigenen“ Ständer sponsern! Mit 35 Euro seid ihr schon dabei und werdet Pate für einen Ständer, der zur Atomkette aufruft! Selbstverständlich könnt ihr auch für spezielles Anti-Atom-Info-material oder Materialien für unsere atompolitische Bastelstunde spenden.

Natürlich ist auch eine Unterstützung für die OV's erwünscht! Nähere Informationen beim Stadtbüro.

**MAL RICHTIG
ABSCHALTEN**

ATOMPOLITISCHE BASTELSTUNDE!

**Donnerstag, 7.10.2010, 18 Uhr
Stadtbüro, Sendlinger Str. 47**

Am 9.10. findet in München eine Menschenkette gegen Atomkraft statt. Um dabei ein starkes grünes Zeichen zu setzen, wird am 7. Oktober im Stadtbüro eine „atompolitische Bastelstunde“ stattfinden.

Wir werden uns bei ein wenig Pizza, Knabberzeug und Getränken zusammensetzen und gemeinsam Transparente malen, Plakate bekleben und uns kreative Spruchparolen ausdenken.

Es wird sicherlich ein netter Abend, um sich auf die Demo einzustimmen!

VON MÜNCHEN NACH BERLIN: MIT DEM BUS ZUR ANTI-ATOM-DEMO!



(C) F.H.M. / pixelio.de

Wir haben für Euch einen Bus organisiert! Leider nicht diesen schönen Bus aus Ägypten. Aber einer mit viiielen Plätzen. Dieser bringt uns von München aus zur Anti-Atom-

Demo nach Berlin. Morgens hin. Abends zurück. Zeitlich bestens abgestimmt auf Beginn und Ende der Demo.

Ihr bekommt die Karten zu 45 Euro ab sofort im Stadtbüro (geöffnet von Montags bis Freitags von 15 - 18 Uhr).

Außerdem könnt Ihr Karten auch beim Info-stand auf dem Streetlife-Festival am 11./12. September (Leopoldstraße/Giselastraße) erstehen.

Der Bus fährt los 18.09.2010 um 4 Uhr morgens vom Hauptbahnhof Nord (Arnulfstraße). Zurück geht es gegen 19 Uhr ab Berlin. Wir zählen auf Euch!

GERALD HÄFNER ERÖFFNET EUROPABÜRO IN MÜNCHEN!

Am 1. Juli 2010 hat unser Münchener Europaabgeordneter Gerald Häfner, zusätzlich zu seinen Büros in Brüssel und Straßburg, ein **Europabüro in München** eröffnet. Durch das Büro werden die bayerischen Belange noch stärker nach Brüssel getragen und die Vernetzung zur Partei weiter ausgebaut. Es ist Ansprechpartner vor Ort für alle Fragen, die das Europäische Parlament, die Europäische Union und Gerald's Arbeit betreffen. Es koordiniert die Termine, hält Kontakt zur Presse und organisiert die Besucherfahrten nach Brüssel und Straßburg.

Das **Büro leitet Matthias Gauger**. Er ist Politikwissenschaftler, langjähriges engagiertes Parteimitglied und seit 2008 Mitglied im Parteirat der Bayerischen Grünen. 2008 war er Direktkandidat für den Landtag in Würzburg, erreichte mit 15,6% ein achtbares Ergebnis und ist seitdem Nachrücker für den Landtag. Vor seiner Tätigkeit bei Gerald Häfner war er für ein Unternehmen in der Entwicklungszusammenarbeit tätig und hat diverse Praktika im In- und Ausland absolviert.

Gerald plant noch in diesem Jahr eine oder mehrere Veranstaltungen zur **Europäischen**



Gerald bei der Arbeit ...

Bürgerinitiative (EBI) in Bayern. Die EBI ist das erste Instrument direkter Bürgerbeteiligung über die eigenen Staatsgrenzen hinaus und gibt den Bürgerinnen und Bürgern der Europäischen Union die Möglichkeit, sich direkt in die Politik der EU einzumischen. Gerald wurde in diesem Jahr vom Europäischen Parlament zum Berichterstatter für die EBI ernannt und ist an der weiteren Ausgestaltung der Initiative maßgeblich beteiligt. Nähere Informationen bezüglich Ort und Termin der Veranstaltungen folgen in den nächsten Wochen.

Für die **Besucherfahrten nach Straßburg und Brüssel** stellt das Europäische Parlament jedem Abgeordneten ein Kontingent an Zuschüssen für Teilnehmer bereit. Gerald wird noch in diesem Jahr und natürlich für die nächsten Jahre Fahrten zum Europäischen Parlament anbieten. InteressentInnen können sich unter Angabe Ihrer Kontaktdaten im Münchener Büro gerne vormerken lassen. ☪

Termine mit Gerald in München und Umgebung:

- 4.9.2010, 9 Uhr, Grüne Sommerakademie in Bregenz, Vortrag: Was kann Politik „von unten“ in der EU bewirken? – Wege für globalisierungskritische Initiativen
- 12.9.2010, 14-16 Uhr, Corso Leopold: „Salon der Öffentlichkeit mit MdEPs“
- 30.9.2010, 19:15 - 20 Uhr, Rudolf-Steiner-Schule Ismaning: Vortrag zu „Wer regiert die Welt - wir oder das Geld?“
- 2.10.2010, 10:30, Bay. LTag: Vortrag: „15 Jahre Bürgerentscheid in Bayern“

PARTEIRAT DISKUTIERT SELBSTVERSTÄNDNIS!

Der Parteirat tagte das letzte Mal am 16. Juli in Fürth, einen Tag vor dem Zukunftskongress zum Thema Wachstum. Es gab einen Rückblick auf den **Volkentscheid Nicht-raucherInnenschutz**, der ein voller Erfolg in Bayern war. Das Ergebnis war eindeutig und klar. Von Seite der Gesetzgebung ist das Thema jetzt durch, jedoch gesellschaftlich noch nicht. Das Thema wird uns Grüne niedrigschwellig noch länger begleiten.

Wir blickten auch nach Hamburg, wo zwei Tage später die Abstimmung über die **Schulreform** stattfand. Zwar lagen am Freitag die Befürworter der Schulreform noch knapp vorn, jedoch wurde der Ausgang vom Parteirat (wie sich dann auch zeigte) kritisch gesehen. Wir zogen daraus Lehren für die grüne Bildungspolitik: Wir müssen weiter an unseren Bildungskonzepten arbeiten und vor allem die Kommunikation mit allen beteiligten Gruppen verbessern.

Danach hat sich der Parteirat noch kurz mit der **Bundespräsidentenwahl** beschäftigt. Der Parteirat bringt auf der kommenden Landesversammlung den einstimmig beschlossenen Antrag ein, die geschlechtergerechte Sprache als Grundsatz in das bayerische Frauenstatut aufzunehmen.

Danach ging es in einer strukturierten Diskussion um das **Selbstverständnis des Parteirats**. Wir haben uns intensiv und lange mit unserer Struktur, den Arbeitsbereichen und unserem Selbstverständnis auseinandergesetzt. Um näher an den aktuellen politischen Ereignissen zu sein, wird es zwischen den zweimonatlichen Sitzungen eine zusätzliche Telefonkonferenz geben. Neben den Zuständigkeiten für Landesarbeitskreise wird

es in Zukunft auch regionale Zuständigkeiten geben. So ist der Parteirat vor Ort besser vernetzt. Die Details zu den verschiedensten Maßnahmen muss der neue Parteirat im Herbst diskutieren. Auf der nächsten Landesversammlung im November wird er neu gewählt.

Bei der nächsten Sitzung am 17. September wird sich der Parteirat mit den Anträgen für die Landesversammlung beschäftigen. ☺

Katharina Schulze, Beppo Brem

Der Parteirat der Bayerischen Grünen...

...ist vergleichbar mit einem erweiterten Parteivorstand. Neben dem Landesvorstand gehören ihm weitere 12 Mitglieder an, davon seit Oktober 2009 aus dem KV München-Stadt Katharina Schulze, Vorsitzende der Grünen Jugend München, Beppo Brem, Schatzmeister der Münchner Grünen, sowie Jerzy Montag, MdB. Der Parteirat koordiniert die politischen Aktivitäten der verschiedenen Ebenen und Gremien der Partei. Außerdem berät und unterstützt er den Landesvorstand und entwickelt, plant und beschließt gemeinsame politische Aktivitäten. Wenn ihr Fragen oder Anregungen habt, die wir in den Parteirat einbringen können, meldet euch bitte bei uns: email@katharina-schulze.de oder h.brem@gmx.de.

**ATOMKRAFT
SCHLUSS JETZT!**

AUS DEN ORTSVERBÄNDEN

■ OV ALLACH / UNTERMENZING

Es liegt keine Meldung vor.

Kontakt: Emmerich Huber (0177/7397433, regeshuber@gmx.de)

■ OV Au / HAIDHAUSEN

Montag, 27.9.2010, 19:30 Uhr
Kloster, Preysingstr. 77

Liebe Grüne in Au und Haidhausen,

im Juli hat der Vorstand mit den anwesenden Mitglieder/Innen beschlossen, künftig 2 Treffen pro Quartal abzuhalten. Ein inhaltliches Treffen und einen „Stammtisch“ zum Austausch und Diskutieren. Wir wollen im Herbst starten.

Im September gibt es gleich ganz viele Termine: Wie Ihr vermutlich der Presse entnommen habt, hat die Regierung von Oberbayern die Öffentlichkeitsphase für den Haidhausen betreffenden Abschnitt der geplanten zweiten S-Bahn-Stammstrecke



Neulich bei der Stadtversammlung: Hep Monatzeder muss sich kritischen Fragen zu Hygieneproblemen bei Münchner Krankenhäusern stellen (alle Fotos von der Stadtversammlung: Thorsten Siefarth)

zum Großteil in die Sommerferien gelegt. Auf Drängen des Bezirksausschusses 5 findet am 14.9.2010 ab 19 Uhr im Hofbräukeller am Wiener Platz eine außerordentliche Einwohnerversammlung zur zweiten S-Bahn-Stammstrecke statt. Hier werden die Bürgerinnen und Bürger nochmals ausführlich über das Projekt an sich informiert.

Am 21.9.2010 wollen wir unser traditionelles Wiesntreffen machen. Treffpunkt ist um 18 Uhr vor dem Haupteingang des Schottenhammel-Zeltes. Bitte bei mir (ulrike.goldstein@web.de) anmelden. Die Zahl der Plätze ist begrenzt.

Am 27. September wollen wir die Jahreshauptversammlung durchführen und einen neuen Vorstand wählen. Wir schlagen Euch folgende Tagesordnung vor:

1. Bericht des Vorstandes
2. Entlastung des Vorstandes/Kassieres
3. Neuwahlen
4. Vorbereitung Treffen mit Toni Hofreiter am 11.10.2010
5. Sonstiges/Termine

Viele Grüße
Dominik, Martin und Ulrike

Kontakt: Ulrike Goldstein (0176/70066677, 089/12303660, ulrike.goldstein@web.de)

■ OV BERG AM LAIM / TRUDERING / MESSESTADT-RIEM

Es liegt keine Meldung vor.

Web: www.gruene-bal-trudering-riem.de
Kontakt: Petra Tuttas (petu@macnews.de)

OV BOGENHAUSEN

Montag, 27.9.2010, 20 Uhr
Gaststätte Schlüsselgarten, Cosimastr. 41

Liebe Freundinnen und Freunde,

der Sommer hat uns fest im Griff und so war unser gemütliches Sommerfest im Schlüsselgarten ein voller Erfolg. Als Überraschungsgast besuchte uns Nina Glatzer, die Gründerin unseres OV's Bogenhausen. Bei einigen Bieren und gutem Essen konnten wir gemütlich plaudern und so dem Sommerloch entspannt entgegen blicken.

Dass allerdings die Füllung dieses Loches ein handfester Klinikskandal werden würde, konnten wir an diesem Abend nicht ahnen, da uns leider die Gabe der Telepathie fehlt. Nun, die Medien posaunten es in den letzten Tagen hinaus, wackelt unser Bürgermeister Hepp Monatseder? Wird unhygienisches OP-Besteck ihm zur Verhängnis. Oder wackelt gar das einzig funktionierende Rot-Grün in der Republik? Sturm im Wasserglas! Dieses Bündnis wird das Sommerloch überstehen, da bin ich zuversichtlich.

Allerdings sollten uns diese Skandale auch zu Denken geben. Ist in der Münchner Verwaltung alles zum Besten bestellt? Oder schlummert irgendwo noch ein so kleines Skandälchen? Schaut euch doch einmal im Münchner U-Bahnbereich um, fällt hier dem Betrachter an einigen Bahnhöfen etwas auf? Es gibt in München zentrale Bahnhöfe, die regelrecht vor sich hingammeln. Schaut Euch ruhig einmal um, auf Rückmeldungen würde ich mich als ein Verfechter des kundenfreundlichen ÖPNV sehr freuen.

Also liebe Boogies, genießt den tollen Som-

mer, im August fällt der OV wegen Sommerurlaub oder Sommerloch aus und wir treffen uns in gewohnter und neuer Frische am 27. September.

Servus und bis bald, Karin und Karl

Kontakt: Stephan Schmidt (DiplPsych-Schmidt@aol.com)

OV GIESING / HARLACHING

Donnerstag, 16.9.2010, 19:30 Uhr
Stadteylladen Giesing,
Tegernseer Landstr. 113

Liebe Giesinger und Harlachinger Grüne,

bei unserem Treffen im Juli hatten wir Besuch von einigen sozialdemokratischen Gründungsmitgliedern der Giesinger Tunnelinitiative, Ludwig Hoegner, Wilhelm Hoegner und Klaus Neumann. Diese haben uns die Initiative und ihr Ziel einer Untertunnelung des Mittleren Rings zwischen Chiemgaustraße und Candidplatz vorgestellt. Und gemeinsam mit uns diskutiert.

Die Forderung nach einer Untertunnelung



Kritische Fragen (und kritisches Zuhören) kamen z. B. vom OV Pasing, vertreten durch Stefan Mauerberger

wird derzeit insofern zu einem günstigen Zeitpunkt erhoben, als der Autobahnsüdring vorerst auf Eis gelegt ist und die Untertunnelung als eine kostengünstige Alternative aufgegriffen werden kann. Selbstverständlich sehen auch wir die dringende Notwendigkeit, die zu Seiten des Mittleren Rings wohnenden Bürger vor der massiven Belastung durch Lärm und Abgase zu schützen. Zugleich tragen wir aber auch Bedenken, dass durch den sehr kostenintensiven Bau eines Tunnels der Autoverkehr, den es langfristig einzuschränken gilt, erst recht ermutigt wird.

Aus dem unerfreulichen Dilemma, den Konflikt mit dem Autoverkehr auf dem Rücken der lärm- und abgasgeplagten Anwohner auszutragen, suchen wir einen Ausweg in einem nachhaltigeren Verkehrskonzept, in dem der Tunnel nur eine Teil- und Übergangslösung sein kann. Im Blick auf eine langfristige Verkehrsberuhigung haben wir ohne Enthaltungen einstimmig den Beschluss gefasst, dass wir die Machbarkeitsstudie für den Tunnel fordern, zugleich aber auch ein flankierendes Konzept zur Reduzierung des Kfz-Verkehrs in Giesing und Harlaching. Im Sinne dieses Beschlusses haben Michael und ich ein Flugblatt abgefasst, mit dem wir auf unseren nächsten Infoständen am Tegernseer Platz das Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern suchen wollen.

Themen, die wir bei unserem Treffen im Juli darüber hinaus besprochen haben, haben wir im August weiterverfolgt, weshalb ich Euch nachfolgend nur den letzten Stand wiedergebe:

Am Donnerstag, dem 9. September, wird ab 19.30 Uhr im Nebenraum der Gaststätte Hans Mielich unsere Podiumsdiskussion zum Thema Gentrifizierung in Untergiesing stattfinden. Unser Stadtvorstand Nikolaus

Hoening hat sich bereit erklärt, die Diskussion zu moderieren. Für das Podium haben wir inzwischen die Zusagen von Martin Böhm, Justiziar von „Mieter helfen Mietern“, Wolfgang Czisch, Programmausschussvorsitzender des Münchner Forums, Judith Schützendorf, Raumplanerin und Mitglied im Bezirksausschuss Obergiesing-Fasanengarten, und Katja Weitzel, Vorsitzende des Münchner Mieterbeirats. Kilian wird die Pressemeldung herausgeben. Wir alle werden in der ersten Septemberwoche von Sebastian erstellte A4-Flyer in Untergiesinger Geschäften aushängen und darüber hinaus auf allen verfügbaren Wegen für die Veranstaltung werben.

Hinsichtlich einer Teilnahme an der Anti-Atom-Demo in Berlin am Samstag, dem 18. September, schlagen wir denen, die mit dem Bus fahren wollen, vor, sich beim Stadtbüro anzumelden, denen, die lieber komfortabler mit der Bahn reisen möchten, sich mit Kilian (kilianroth@web.de) in Verbindung zu setzen. Die Nutzung der Atomkraft werden wir auch auf unserem Infostand am letzten Samstag im September zum Thema machen.

Am Montag, dem 27. September wird unsere Landtagsabgeordnete Claudia Stamm eine Wirtschaftstour in Untergiesing veranstalten. Am Nachmittag werden im kleineren Kreis einige Landtagsabgeordnete und Bezirksausschussmitglieder drei ausgewählte Firmen mit ökologisch zukunftsweisenden Konzepten vor Ort besuchen. Am Abend wird unter dem Titel „Giesing – ein Ort für KREATIVITÄTSWIRTSCHAFT?“ eine öffentliche Veranstaltung abgehalten, zu der wir alle sehr zahlreich eingeladen sind. Sofern bei der Firmenbesichtigung noch Plätze offen sind, würde aus unserem Kreis sehr gerne Emil daran teilnehmen.

Auf dem nächsten OV-Vorständetreffen am 12. Oktober wird Sebastian unsere Bitte zur Bereitstellung eines kostenfreien oder kostengünstigen Kopierkontingents für alle OVs im Stadtbüro ansprechen.

Die Buchung unseres Arbeitswochenendes in einer bewirtschafteten Hütte am 18./19. September oder 16./17. Oktober liegt weiterhin in Claudes Händen, der schon erste Erkundigungen unternommen hat. Leider können zu beiden Terminen eigentlich unverzichtbare Mitglieder des OVs nicht mitfahren, eine glücklichere Lösung scheint es aber nicht zu geben. In den nächsten Wochen machen wir uns Gedanken, welches Thema wir an dem Wochenende gezielt bearbeiten möchten.

Für das kommende Schuljahr werden wir wieder fünf Infostände am Tegernseer Platz beantragen. Als Themen haben wir soweit Verkehr, Atomkraft, Frauen, Biodiversität und Alternative Energien im Sinn, als Termine den jeweils letzten Samstag im September, November, März und Mai, im Juli wegen beginnender Sommerferien den vorletzten Samstag, jeweils von 10 bis 12 Uhr.

Abschließend berichtete uns Emil von der Stadtversammlung am 26. Juli über die Themen Hygieneskandal in den Städtischen Kliniken, Finanzierung der Olympia-Bewerbgesellschaft, Aufarbeitung der Ölpest vor Mexiko und über den Leitantrag zur Landesdelegiertenkonferenz von Dieter Janecek zur Einbeziehung ökologischer und sozialer Faktoren in wirtschaftliche Berechnungen.

Weil wir unseren Landesvorsitzenden Dieter Janecek bei unserem nächsten Treffen im September zu Besuch haben, legen wir Euch nahe, Euch als Hausaufgabe den Leitantrag unter www.antraege.gruene-bayern.de/bin/

view vorab schon einmal anzusehen.

Ruth Pouvreau und Sebastian Weisenburger

Kontakt: Ruth Pouvreau (089 / 64 94 72 68, ruth.pouvreau@gmx.de), Sebastian Weisenburger (0178 / 3 03 23 61, wvghmbh@yahoo.de)

■ OV HADERN

Mittwoch, 29.9.2010, 19:30 Uhr
Gaststätte MEHLFELDS, Gardinistr. 98a,
Einkaufszentrum Haderner Stern, Kegelbahn

Das Thema des Abends soll der grüne Leitantrag für die LDK in Würzburg sein. Titel: „Besser ist mehr!“ – Lebensqualität statt Wachstumswahn als neues Leitbild der Politik. Wir wollen uns mit dem Inhalt des Antrags kritisch auseinander setzen und vielleicht Beiträge mit einbringen. Eingeladen sind auch alle Münchner Delegierten zur LDK.

Kontakt: Martin Austen (089/7003515, martin.austen@gmx.de), Elisabeth Fuchs (089/704478, elfuchs@gmx.de)

■ OV MAXVORSTADT / SCHWABING / ALTE HEIDE / FREIMANN

Montag, 27.9.2010, 19:30 Uhr
Café Telos (Nebenraum), Kurfürstenstr. 2

Liebe Freundinnen und Freunde,

nach den noch nicht ausgestandenen Schocks der zurückliegenden Wirtschafts- und Finanzkrise sind mehr als Zweidrittel der deutschen Bevölkerung der Überzeugung, dass es zu einer Veränderung des Wirt-

schaftssystemen kommen muss. Ein Wandel dieser Art setzt jedoch eine grundsätzliche Änderung der Einstellung zum Thema Wirtschaftswachstum voraus. Ein wichtiger Grund, das Thema „Wachstum“ aus der Sicht der Grünen wieder auf die Tagesordnung zu bringen. Wir wollen in der nächsten Sitzung den Leitantrag für die nächste LDK zum Thema „Wachstum“ diskutieren, um evtl. anschließend konkrete Anträge dazu zu formulieren. Referent und einer der Mitautoren des Papiers: Dieter Janecek.

Untenstehend die Links zu den Materialien, die ihr am Besten schon mal anschaut, damit wir anschließend konkreter diskutieren können: www.gruene-bayern.de/start/aktuelles/news/article/leitrag-online-besser-ist-mehr/153.html. Der Antrag als solches: www.gruene-bayern.de/fileadmin/Dateien/Leitrag%203.0.pdf

Viele Grüße, Kerstin (für den Vorstand)

Web: www.gruene-schwabing.de, Kontakt: vorstand@gruene-schwabing.de

■ OV NEUHAUSEN / NYMPHENBURG / GERN

Montag, 6.9.2010, 19:15 Uhr
Bärenwirt, Wendl-Dietrich-Str. 24

Dienstag, 5.10.2010, 19 Uhr
Bürgerheim, Bergmannstr. 33

Liebe Grüne aus Neuhausen, Nymphenburg und Gern,

wir freuen uns sehr über den Zuwachs und den Besuch von Neumitgliedern sowie Interessenten bei den beiden letzten Treffen.

Die Straßburg-Reise, die wir für den Herbst durchführen wollten, haben wir nun endgültig verschoben. Der hohe Organisationsaufwand und die Schwierigkeiten, Übernachtungsplätze zu reservieren sowie ausreichend Mitreisende zu finden, wurden unterschätzt. Da für nächstes Jahr durch das nun besetzte Münchner Büro von Gerald Häfner Abgeordneten-Reisen nach Brüssel und Straßburg geplant sind, werden wir uns dann dort anschließen und Euch rechtzeitig informieren.

Die mit dem OV Westend entwickelte Idee einer Radfahrer-Aktions-Gruppe ist umgesetzt worden und ein erstes Treffen hat bereits stattgefunden. Die Arbeitsgruppe Radverkehr lädt im Oktober zu einem OV-übergreifenden Treffen mit Hep Monatzeder und Max Leuprecht ins Westend ein, bei dem die Leitlinien und Ziele der städtischen Radverkehrspolitik vorgestellt werden. Da das Treffen einen Tag nach unserem eigentlich geplanten OV-Termin (4. Oktober) stattfindet, wird dieses Treffen am 5. Oktober nunmehr zu unserem Oktober-OV-Termin.

Am Sonntag den 3. Oktober planen wir einen Ausflug zu den Hermannsdorfer Landwerkstätten in Glonn mit S-Bahn und Fahrrad. Dort findet ein Erntedankfest mit offenen Werkstätten, Kutschfahrten, Strohburg, Kinderprogramm und Hofmarkt statt und es gibt auch die Möglichkeit, die verschiedenen Bereiche wie Warmfleisch-Metzgerei, Rohmilchkäserei, Jahreszeiten-Gärtnerei und Naturrübbräuerei zu besichtigen und auch gleich die Erzeugnisse zu kosten.

Wir haben beschlossen, Visitenkarten vom OV für die nächsten Aktionen und Infostände zu drucken. Beim nächsten Treffen legen wir Vorschläge und die Kosten vor. Für die Internetseite soll weiter an einer „Grünen“ Stadtteil-Karte gearbeitet werden.

Wir haben nochmals über die Aktion Stolpersteine gesprochen. Für den Oktober ist eine Antragsstellung in mehreren Bezirksausschüssen an einem Exempel vorgesehen und soll im September im BA diskutiert werden. Roland berichtet dazu auch von den Vorbereitungen für einen Antrag zu einer Tafel an dem „Judenhaus“ in der Frundsbergstr. 8. Es gibt bisher keine Hinweistafeln an Judenhäusern in ganz München. Mögliche Ideen sind auch eine Stadtpaziergangs- bzw. Gedenk-Route in der Stadt. In Abstimmung mit der Geschichtswerkstatt Neuhausen könnten wir dazu eine Stadtteilführung organisieren.

Anna stellte den Leitantrag zum Thema Wachstum für den LDK in Würzburg kurz vor. Wir überlegen dazu, eine Expertin oder einen Experten einzuladen.

Themen für unser nächstes Treffen:

- Planung Ausflug Hermannsdorfer
- Energiekonzepte - Aktionen gegen die Aufkündigung des Atomausstiegs
- Vorbereitung Sylvester-Aktion - weitere Stadtbezirke zum Mitmachen gewinnen
- Bericht Fahrrad-Aktionsgruppen-Treffen
- Idee Stadtteil-Spaziergang
- Neues aus dem BA

Anna Hanusch

Web: www.gruene-muenchen-neuhausen.de
 Kontakt: Karsten Böttjer (grueneOVNN@unser-postfach.de, Tel. 089/ 381 68 646)
 und Anna Katharina Hanusch (anna_hanusch@gmx.de)

■ OV NORD

Dienstag, 21.9.2010, 19 Uhr
Wirtshaus Am Hart, Sudetendeutsche Str. 40

Liebe Nordlichterinnen und Nordlichter,

ein Traum ist wahr geworden: Während andere in Urlaub fahren und ihre Tage bei Sonnenwetter am Badestrand verbringen mußten, genossen wir das Privileg, uns auch im August zu einer OV-Sitzung zu treffen!

Zunächst jedoch wollen wir uns nochmals ausdrücklich bei Paul Bickelbacher bedanken, der in unserer Juli-Sitzung als Gaststar herzlich willkommen war und durch sein detailliertes Referat über die aktuelle Verkehrsplanung im Münchner Norden beeindruckte und auch bei unseren zahlreichen Gästen aus diversen Interessengemeinschaften keine Fragen mehr offen ließ.

Im August haben wir uns neben der obligatorischen Wurzelseppforschung vor allem mit der Atompolitik der Bundesregierung auseinandergesetzt. In diesem Zusammenhang möchten wir alle unsere Mitglieder auf die Anti-Atom-Demo am 18. September in Berlin und die vom Stadtbüro dazu organisierte Busfahrt hinweisen - wir würden uns über zahlreiche MitfahrerInnen freuen!

Für unsere September-Sitzung, zu der wir hoffentlich auch wieder all jene begrüßen dürfen, die im August ihren Urlaub außerhalb unseres Ortsverbandes verbringen mußten, haben wir uns folgende Themen vorgenommen:

- Erstellung eines Infoheftes zu ökologisch wertvollen Einkaufsmöglichkeiten im Münchner Norden
- Planung „unserer“ Stadtversammlung im Oktober
- Nachbericht Anti-Atom-Demo
- Für die ganz Harten (wie immer): Wurzelseppforschung

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erschei-
nen!

Für den Vorstand:
Jutta und Peter

Kontakt: Jutta Koller (privat@jutta-koller.de)
Peter Borup (boruppeter@gmx.de)

■ OV PASING / AUBING

Donnerstag, 23.9.2010, 19 Uhr
Gaststätte Hendlhouse, Verdistr. 125

Liebe Freundinnen und Freunde,
auch die Mitglieder in unserem OV woll-
ten eigentlich entspannte Ferien genießen.
Dann überrannten uns die Todesnachrichten

von Sepp Daxenberger am 18. August und
seiner Frau Gertraud am 15. August. Wir alle
sind sehr bestürzt und sprechen unser tief
empfundenes Beileid den Kindern und der
Familie aus.

Es folgt der Bericht, was in den Monaten Juli
und August in unserem Ortsverband so los
war.

Anfang Juli war die Freude über den erfolg-
reichen Volksentscheid zum echten Nicht-
raucherschutz groß und machte die viele
Arbeit, die das Plakatieren, die Infotische und
Veranstaltungen mit sich brachten, schnell
vergessen. Wir freuen uns sehr darüber, dass
endlich Klarheit beim Nichtraucherschutz
herrscht. Unsere Plakatständer ließen wir
jedoch noch länger stehen und warben für
zwei Veranstaltung Ende des Monats.



Die Pasinger beim Stadtspazierengehen und beim Radeln (Fotos: Dagmar Mosch, oben, Stefan Mauerberger, unten)

Für Sonntag den 25. Juli hatten wir zu einem Stadtspaziergang mit Stadtrat Paul Bickelbacher und BA-Mitglied Romanus Scholz eingeladen. Es war sehr spannend, zu sehen, wie rasant die vielen Bauarbeiten vorangehen und was sich in naher Zukunft in Pasing alles ändern wird. Es freut uns sehr, dass mehr als 40 TeilnehmerInnen an dieser Veranstaltung teilgenommen haben.

Nur eine Woche später stand schon der nächste Termin auf dem Programm. Eine Radeltour zu Regionalvermarktern im Münchner Westen. Etwa 15 interessierte Bürgerinnen und Bürger waren mit ihrem Rad gekommen, um die Hofläden kennen zu lernen. Unter der kompetenten Leitung von Uta Wagner (Agenda 21) besuchten wir mehrere Betriebe in der Umgebung von Gernering und Puchheim. Auf einer Rinderzucht bei Lochhausen endete die Tour mit einem gemütlichen Mittagsimbiss.

Bei unserem letzten OV-Treffen dominierten die Themen „Patente auf Lebensmittel“ und natürlich der „Hygiene-Skandal“. Außerdem vereinbarten wir einen Termin für unseren nächsten OV-Abend. Wie treffen uns am 23.9.2010 wie gewohnt in der Gaststätte Hendlhouse. Neben den aktuellen Geschehnissen aus unseren BAs werden wir auch über die zukünftigen Politischen Frühschoppen sprechen und sicher auch über die für den 9. Oktober geplante Anti-Atom-Demo in München. Ebenfalls würden wir gerne mit euch über die geplante Änderung/Wegfall der Wehrpflicht und deren Auswirkungen auf die Zivildienstarbeit (evtl. Einführung eines sozialen Pflichtjahres?) diskutieren.

Viele Grüße!
Stefan Mauerberger & Dagmar Mosch

■ **OV RAMERSDORF / PERLACH**

Donnerstag, 2.9.2010, 19:30Uhr
Kastanienhof, Schneckestr. 17
(gegenüber S-Bahn-Station Perlach)

Liebe Ramersdorf-Perlacher,

trotz Ferienzeit möchten wir uns mit den Daheimgebliebenen treffen - the city never sleeps - und dankenswerter Weise wird unser Stadtvorsitzender Nikolaus Hoening mit dabei sein.

In unserer Reihe „Grünes Ramersdorf-Perlach“ treffen wir uns zum Ortsverbandtreffen am 2. September. Nikolaus Hoening spricht zum Thema „München noch grüner - GRÜNE Perspektiven in der bayerischen Landeshauptstadt“. Anschließend darf, soll und muss diskutiert werden.

Wir freuen uns auf alle, die auch in den Ferien auf Politik nicht verzichten wollen.

Eure
Anja Knigge und Bernd Oostenryck

Kontakt: gruene@neuperlach.de

■ **OV SENDLING / SENDLING-WESTPARK**

Siehe Ankündigung bei OV Hadern.

■ **OV STOFF**

Siehe Ankündigung bei OV Hadern.

Kontakt: Thomas Penn (vorstand-stoff@gruene-muenchen.de)
Web: www.gruene-muenchen-stoff.de

■ OV WESTEND / LAIM

Mittwoch, 15.9.2010, 19:30 Uhr
Gaststätte Hubertus, Landsberger Str. 331
(bei schönem Wetter: Gartenwirtschaft)

Liebe Freundinnen und Freunde,

Wir hoffen, Ihr hattet eine schöne, erholsame Sommerpause. Unser OV-Treffen im September wollen wir uns zuallererst den Vorbereitungen zu unserem Kartoffelfeuer im Oktober widmen. Ein weiteres Thema wird die geplante Anti-Atom-Aktion im Oktober sein. Am Samstag, dem 9. Oktober wird München Schauplatz einer großen Anti-Atom-Aktion und einer Menschenkette quer durch München. Bitte haltet Euch diesen Termin frei.

In der Zwischenzeit ist die neu gegründete Arbeitsgruppe Radfahren in München aktiv geworden. Bei den ersten Treffen wurde viele gute Vorschläge gemacht und die ersten konkreten Aktionen gestartet. Grischa hat die ersten Kontakte zum ADFC München hergestellt und wir hoffen auf eine gute Zusammenarbeit. Des weiteren lädt die Arbeitsgruppe zu einem OV-übergreifenden Informations- und Diskusstreffen ins Westend ein. Wir freuen uns sehr, dass wir Hep Monatzeder und Max Leuprecht für diese Treffen gewinnen konnten. Hep wird uns die Leitlinien und Ziele der städtischen Radverkehrspolitik vorstellen und anschließend mit uns darüber diskutieren. Alle, die sich für dieses Thema interessieren, sind ganz herzlich eingeladen. Wir treffen uns am Dienstag, dem 5. Oktober 2010 um 19 Uhr in der Gaststätte Bürgerheim, Bergmannstr. 33 Westend (Haltestelle Heimeranplatz).

Kontakt: Myriam Schippers (Tel.: 0160/4470007, myriam.schippers@gmx.de), Roland Petrik (Tel.: 0176/49206150, roland.petrik@googlemail.com)
Web: www.gruene-muenchen-westend.de

■ OV ZENTRAL

Montag, 13.9.2010, 19 Uhr
Stadtbüro, Sendlinger Str. 47

Liebe Freundinnen und Freunde,

die nächste Sitzung des OV-Zentral wird am 13. September stattfinden. Antje Eichler vom Bezirksausschuss 2 wird uns besuchen und uns von ihrer Arbeit im BA berichten. Außerdem werden wir uns noch einmal abschließend mit Grünen Geldanlagen beschäftigen, insbesondere der Politik der Stadtparkasse in diesem Bereich. Als „neues altes Thema“, das leider nie an Aktualität verliert, soll es dann mal wieder um das Radfahren in der Stadt gehen. Außerdem werden Beatrice und Ilga an der LDK in Würzburg teilnehmen. Gerne würden wir daher auch über den Leitantrag der LDK „Besser ist mehr! Lebensqualität statt Wachstumswahn als neues Leitbild der Politik“ diskutieren, damit sie Eure Anregungen mit nach Würzburg nehmen können. Alles andere, was Euch auf den Nägeln brennt, könnt Ihr auf dieser Sitzung selbstverständlich auch loswerden. Wir freuen uns auf Euch.

Liebe Grüße von
Beatrice, Ilga und Christoph

Kontakt: Christoph Schröder (christophli@gmx.li oder ovzentral@gmx.de)
Web: www.gruene-muenchen-zentral.de

WIRD'S IN GIESING SCHICK? PODIUMSDISKUSSION ZUR STADTENTWICKLUNG IN MÜNCHEN

Giesing verändert sich. Wohn- und Geschäftsimmobiliën werden aufwändig saniert. Mietwohnungen werden in Eigentumswohnungen umgewandelt. Die angestammte Bevölkerung kann sich die Mieten häufig nicht mehr leisten und muss wegziehen. Kleine Handwerksbetriebe, Kneipen und Läden werden durch „schicke“ und „szenige“ Einrichtungen ersetzt.

Die so genannte Gentrifizierung ist in Giesing und besonders in Untergiesing angekommen. Die Giesinger Bevölkerung aber auch die PolitikerInnen im Stadtteil müssen sich vielen Fragen stellen:

Welche ökologischen, ökonomischen und sozialen Herausforderungen bringt die Gentrifizierung mit sich? Welche Rechte haben Mieter, die verdrängt werden sollen? Was

muss die Politik in Stadtrat und Bezirksausschüssen jetzt tun?

Zu diesen und andere Fragen veranstalten wir am 9. September um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Hans-Mielich“ (Hans-Mielich-Str. 22) eine Podiumsdiskussion mit

- Martin Böhm, Justiziar von Mieter helfen Mietern
- Wolfgang Czisch, Programmausschussvorsitzender des Münchner Forums
- Judith Schützendorf, Raumplanerin, Mitglied im Bezirksausschuss Obergiesing-Fasanengarten
- Katja Weitzel, Vorsitzende des Münchner Mieterbeirats
- Moderation: Nikolaus Hoenning

Und herzlichen Dank an Sebastian Weisenburger für die Organisation!

DER GRÜNE WANNINGER 2010 GEHT AN ...

... Frau Susanne Korbmacher und ihre Ghettokids - soziale Projekte e.V.

Wir freuen uns, Euch zur feierlichen Preisverleihung des „Grünen Wanningers“, der bereits seit 1988 durch die Grüne Bezirkstagsfraktion an Kulturschaffende, Initiativen oder Vereine vergeben wird, einladen zu dürfen.



Die Preisverleihung findet am Sonntag, den 10. Oktober 2010 um 11 Uhr im „Wirtshaus am Hart“ in München statt.

Die Laudatio hält der Filmproduzent Prof. Christian Wagner. Musikalisch wird uns die Rap-Gruppe „Nichts zu verlieren“, die aus den „Ghettokids“ hervorgegangen ist, einheizen.

Im Anschluss an die Preisverleihung laden wir zu einem vegetarischen Imbiss ein.

Eure Münchner BezirksrätInnen Sylvio Bohr, Ulrike Goldstein, Dieter Janecek und Petra Tuttas

VERANSTALTUNGEN, ANKÜNDIGUNGEN, TERMINE, ...

■ INFOVERANSTALTUNG „OLYMPIA 2018: BID BOOK“

Freitag, 1.10.2010, 18 Uhr
IG-Initiativgruppe, Karlstr. 50

Am 6.10.2010 wird im Stadtrat über das Bid Book (Bewerbungskonzept) für die Olympischen und Paralympischen Winterspiele abgestimmt. Dieses beinhaltet auch das Umwelt- und Nachhaltigkeitskonzept, das fester und verbindlicher Bestandteil der Bewerbung sein wird.

Wir möchten euch deshalb am 1. Oktober gerne ausführlich über das Bid Book, vor allem über die Finanzierung und das Umweltkonzept informieren. Wir haben Prof. Roth, der das Umweltkonzept gemeinsam mit dem Ökoinstitut angefragt und einen Vertreter der Bewerbungsgesellschaft zum Thema Finanzen. Es wird ausreichend Zeit für Fragen sein.

Für die Stadtratsfraktion Sabine Krieger

■ KIM (KULTUR-INITIATIVE MÜNCHEN)

Donnerstag, 30.9.2010, 19 Uhr
Rathaus, Grüne Fraktion, Zimmer 145

Die Kultur-Initiative München (KIM) der GRÜNEN lädt Euch zu einem kulturpolitischen Austausch ein. Wir wollen mit Euch über aktuelle kulturpolitische Themen besonders im Bezug auf die Entfaltungsmöglichkeiten für die freie Szene sprechen.

Wir würden mit euch gerne u.a. folgende

Fragenkomplexe diskutieren (Ihr könnt natürlich weitere Themen einbringen):

- Im Stadtrat wurde am 28. Juli beschlossen, die Möglichkeiten eines **Kreativquartiers** an der Dachauer Straße auf Grundlage einer Renovierung der Jutier- und der Tonnenhalle zu prüfen. Dies war gerade uns GRÜNEN ein wichtiges Anliegen. Hier könnten Räume, Präsentations- und Vernetzungsmöglichkeiten für Tanz, Theater, Bildende Kunst sowie auch für Akteure der sog. Kreativwirtschaft geschaffen werden. Wie stehen die Chancen auf Realisierung? Wie sieht das Konzept aus incl. eines Performing Art Center für Tanz und Theater? Wie geht es weiter mit den am Standort bestehenden Einrichtungen wie Pathos Transport Theater und Schwere Reiter? Gibt es Möglichkeiten für Zwischennutzungen bis das Kreativquartier (hoffentlich) steht?
- Der Stadtrat hat ein neues Konzept für **Kunst im öffentlichen Raum** beschlossen. Wie sind hier die Fördermöglichkeiten für KünstlerInnen und was wäre inhaltlich für die Urbanität München wünschenswert?
- Aufgrund der krisenbedingt **verschlechterten Haushaltslage** hat der Stadtrat beschlossen, in den nächsten Jahren im städtischen Haushalt weit über 100 Millionen einzusparen. Wie wirkt sich das auf die Kultur aus?

Schön wäre eine Rückmeldung, wer von Euch kommen kann und will. Bitte an Florian Roth richten (auch Themenvorschläge): drflorianroth@aol.com oder 089/26019483 oder 0163-5685544.

■ SPF (STADTPOLITISCHES FORUM)

Mittwoch, 22.9.2010, 18 Uhr
Stadtbüro, Sendlinger Str. 47

Bei unserem kommenden Treffen beschäftigen wir uns mit „Zwischennutzungen von gewerblichem Raum“. Gabi Friederich, Kommunalreferentin, wird dabei sein!

Außerdem kommt Lydia Dietrich, Stadträ-

tin und berichtet über die Problematik der öffentlichen Toilettenanlagen.

Euer SPF-Team
Angela, Karin und Petra

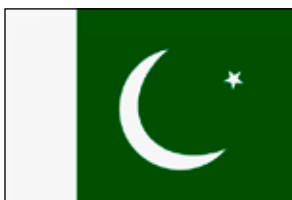
■ LAK DEMOKRATIE UND RECHT

Donnerstag, 23.9.2010, 18:30 Uhr
Stadtbüro, Sendlinger Str. 47



SOLIDARITÄT MIT PAKISTAN!

Das Elend und die schreiende Not in Pakistan, verursacht durch eine Flutkatastrophe nie dagewesenen Ausmaßes, machen uns fassungslos und stumm. Doch dabei können wir es nicht belassen.



umgesetzt haben. Überlegt es euch nicht zu lange, denn das Leid der Menschen in Pakistan schreitet mit der Zeit unerbittlich voran.

U.a. zwei Spendenkonten zu stehen Eurer Auswahl:

Nicht wenige unserer grünen Freundinnen und Freunde haben sicher schon, grüner Mentalität entsprechend, einen Beitrag in Form einer Spende für die Flutopfer in Pakistan geleistet. Mein Appell, es ihnen gleichzutun, richtet sich an alle diejenigen, die zwar gerne etwas tun wollen, ihren Wunsch zu helfen aber aus verschiedenen nachvollziehbaren Gründen bisher noch nicht

- „Aktion Deutschland hilft“ Konto 10 20 30, BLZ 370 205 00, Bank für Sozialwirtschaft, Köln; Stichwort „Flut Pakistan“
- Cap Anamur/Deutsche Not-Ärzte, Konto 22 22 222, BLZ 370 501 98, Sparkasse Köln-Bonn, Stichwort „Pakistan“

Elisabeth Fuchs / OV Hadern

NOLYMPISCHER SOMMER!



Für die Grüne Jugend München war die Münchner Bewerbung für die olympischen Winterspiele 2018 das zentrale Thema diesen Sommer.

Mit einer banalen Aktion erzielten wir am 15. Juli eine **überwältigende Medienresonanz**: Kurz zuvor hatte der Chef der Bewerbungsgesellschaft Bogner die Gesellschafter und Aufsichtsrätinnen und -räte mit einem Brief unter Druck gesetzt. Da das Budget für die Bewerbung noch nicht durch Sponsorengelder gedeckt werden konnte und weit und breit keine finanzkräftiger Großsponsor in Sicht war, sollte die öffentliche Hand nachschießen - entgegen allen zuvor eingegangenen politischen Zusagen die Bewerbung ausschließlich aus privaten Mitteln zu finanzieren.

Am 15. Juli kamen Gesellschafter und Aufsichtsrat in der bayerischen Staatskanzlei zusammen um über Bogners Forderungen, die er Gerüchten zufolge mit einer Rücktrittsdrohung verknüpfte, zu beraten. Wir erinnerten sie mit einer Eilkundgebung an der Staatskanzlei an ihr Versprechen: „**Keine Steuergelder für Olympia**“ stand auf unserem



Grüne Jugend vor der Staatskanzlei

Transparent mit dem in die überregionale Presse gelangte: taz, BILD und Handelsblatt berichteten neben vielen Regionalzeitungen in ganz Deutschland über unsere Aktion und wir gelangten in die ZDF-heute-Nachrichten um 19 Uhr. Unser vorläufiges Ziel haben wir auch erreicht: Die Gesellschaft wird zunächst keine öffentlichen Zuschüsse erhalten.

Damit dieses so bleibt, stellten wir auf der **Juli-Stadtversammlung** einen **Antrag** mit dem die Münchner Grünen eine öffentliche Finanzspritze sowie öffentliche Darlehen für die Bewerbungsgesellschaft für die Zukunft ausschließen und das Einspringen öffentlicher Sponsoren (wie der Flughafen München GmbH) kritisieren. Der Antrag erlangte nahezu Einstimmigkeit.

Im August sind wir dann selbst nach Garmisch-Partenkirchen gefahren um uns ein Bild der Lage vor Ort zu machen. Am Skistadion trafen wir uns mit dem Kreisvorsitzenden des Bund Naturschutz (BN) und garmischer Kreisrat Axel Doering, einem der profiliertesten Gegner der Bewerbung. Von ihm erfuhren wir interessante **Hintergrundinformationen**.

Auch aus seiner langjährigen lokalpolitischen Erfahrung konnte Axel Doering viele Anekdoten erzählen, bei einigen sind wir fast vom Glauben abgefallen. So erlebte zum Beispiel die neue - von vielen als unnötig errichtete - Skisprungsschanze eine **Vervielfachung der veranschlagten Kosten** bei ihrem Bau. Verantwortlich für die Planung war die Firma Drees & Sommer, die heute zu den Förderern der Olympiabewerbung zählt. Als erfahrener Förster stellte uns Axel Doering die **unzähl-**

gen Eingriffe in Natur und Umwelt vor Ort dar und hielt zum Schluss ein eindringliches Plädoyer: Garmisch-Partenkirchen solle aufhören seine Natur für den Wintersport kaputt zu machen. Dessen Bedeutung für den **Fremdenverkehr** schwinde von Jahr zu Jahr, schon jetzt komme die Mehrheit der Besucherinnen und Besucher im Sommer. Olympische Winterspiele seien vor diesem Hintergrund eine ökologische und ökonomische Dummheit. In unserer ablehnenden Haltung gegenüber den Spielen gestärkt sind wir im Anschluss zu einer kleinen Wanderung durch die Partnachklamm zum Berggasthof Eckbauer aufgebrochen.

Doch nicht nur in den Alpen werden Natur und Umwelt durch olympische Spiele bedroht. Wie wir von der Münchner Kreisgruppe des BN erfahren durften, müssten auf dem heutigen **Bundeswehrverwaltungsgelände an der Dachauer Straße** unzählige wertvolle Biotopbäume dem olympischen Dorf weichen. Deshalb gründeten wir zusammen mit dem BN und der Gesellschaft für ökologische Forschung (GÖF) das **Münchner NOlympiabündnis**. Mit einer Presseführung auf dem Bundeswehrverwaltungsgelände gelang es uns, mediale Aufmerksamkeit auch auf die negativen Folgen für die Münchnerinnen und Münchner zu lenken. Im Olympiapark würden ökologisch wertvolle Erholungsfläche verloren gehen, die für die drei anliegenden dicht bebauten Stadtteile Neuhausen-Nymphenburg, Schwabing-West und Milbertshofen äußerst wichtig ist.

Wir gewinnen immer mehr an Zuversicht, dass der Kelch der olympischen Winterspiele an München vorbeigehen wird. Der **Widerstand wächst von Tag zu Tag**, viele Bauern und Bäuerinnen wollen ihr Flächen nicht hergeben und wöchentlich gibt es neue Negativmeldungen für die Bewerbungsgesell-

schaft. Unser Kampf gegen die Spiele geht mit so viel Rückenwind weiter!

Im Vorstand der Grünen Jugend München gibt es bald zwei **Nachwahlen**. Unsere Beisitzerin Corinna Rose verlässt uns im Oktober zum Studium nach Berlin. Ich selbst gehe bereits im September zum Studieren nach Hamburg. Die Nachwahlen finden voraussichtlich auf der Oktober-Mitgliederversammlung statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, sich auf die freiwerdenden Posten zu bewerben. Für Fragen zur Vorstandsarbeit stehen wir gerne zur Verfügung.

Im August erliefte uns mit dem Tod von Gertraud und Sepp Daxenberger leider eine traurige Nachricht. Viele unserer Mitglieder haben Sepp gekannt und verbinden mit ihm Erinnerungen an einen authentischen, mutigen und starken Menschen. Unsere Gedanken sind bei den Angehörigen, insbesondere den drei Söhnen. Wir sprechen ihnen unser aufrichtiges Beileid aus. ☹

Jakob (für den Vorstand)

Nächste Termine:

- Dienstag, 7. September, 19 Uhr: Stammtisch im Kopfeck (Klenzestraße 89)
- Samstag, 18. September: Großdemo gegen Atomkraft in Berlin. Der Kreisverband organisiert einen Bus, Karten gibt es über das Stadtbüro
- Dienstag, 21. September, 18:30 Uhr: Mitgliederversammlung im Stadtbüro (Sendlinger Str. 47), Thema: Vielfalt als kommunale Herausforderung, mit Hubertus Schröer
- Dienstag, 2. Oktober 10 Uhr: Seminar „Frauen bilden Banden“ im Stadtbüro

..... Termine für im Überblick

SEPTEMBER				
Do	02	19:30	Kastanienhof, Schneckestr. 17	OV Ramersdorf / Perlach
So	05			
Mo	06	19:15	Bärenwirt, Wendl-Dietrich-Str. 24	OV Neuhausen / Nymphenburg / Gern
Do	09	19:30	Gaststätte Hans-Mielich, Mielichstr. 22	Podiumsdiskussion zur Stadtentwicklung in München
Sa	11	16-20	Leopoldstr./ Giselastr.	Infostand am Streetlife Festival
So	12	12-20	Leopoldstr./ Giselastr.	Infostand am Streetlife Festival
Mo	13	19:00	Stadtbüro	OV Zentral
Mi	15	19:30	Gastst. Hubertus, Landsberger Str. 331 (bei schönem Wetter: Gartenwirtschaft)	OV Westend / Laim
Do	16	19:30	Stadtteilladen, Tegernseer Landstr. 113	OV Giesing / Harlaching
Sa	18	04:00	Hbf. Nord, Arnulfstr.	Bus zur Anti-Atom-Demo in Berlin
So	19			
Di	21	19:00	Wirtshaus am Hart, Sudetendeutsche Str. 40	OV Nord
		18:30	Stadtbüro	GJM Mitgliederversammlung
Mi	22	18:00	Stadtbüro	SPF (Stadtpolitisches Forum)
Do	23	19:00	Gaststätte Hendlhouse, Verdistr. 125	OV Pasing / Aubing
		18:00	Stadtbüro	LAK Demokratie
So	26			
Mo	27	19:30	Gaststätte Kloster, Preysingstr. 77	OV Au/ Haidhausen
		20:00	Gaststätte Schöllgarten, Cosimastr. 41	OV Bogenhausen
		19:30	Café Telos (Nebenraum), Kurfürstenstr. 2	OV Maxvorstadt / Schwabing / Alte Heide / Freimann
Mi	29	19:30	Gaststätte MEHLFELDS, Gardinistr. 98a	OV Hadern / STOFF /Sendling
Do	30	19:00	Rathaus, Grüne Fraktion, Z. 145	KIM (Kultur-Initiative München)

OKTOBER				
Fr	01	18:00	IG-Initiativgruppe, Karlstr. 50	Infoveranstaltung Olympia 2018: Bid Book
Sa	02	12-16	Treffpunkt 11:30, Stadtbüro	Demonstration für Tierschutz am Marienplatz
So	03			
Mo	04	19:00	Kulturhaus Neuperlach, Hanns-Seidel-Pl. 1	Stadtversammlung

ADRESSEN

STADTEBENE

Kreisverband München (KV)

Vorsitzende: Hanna Sammüller und Nikolaus Hoenning, Finanzreferent: Hermann Brem, Beisitzerinnen: Gülseren Demirel, Judith Greif Stadtbüro (15 - 18 Uhr), Sendlinger Str. 47, 80331 München, Tel.: 201 44 88, Fax: 202 18 14 stadtbuero@gruene-muenchen.de, www.gruene-muenchen.de
MitarbeiterInnen: Liane Rohen, Petra Tuttas, Claude Unterleitner

Stadtratsfraktion

Fraktionsvors.: Sigi Benker, Lydia Dietrich Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München Tel.: 233 926 20, Fax: 233 926 84 presse@gruene-muenchen-stadtrat.de www.gruene-muenchen-stadtrat.de

LANDESEBENE

Landesverband Bayern

Sendlinger Str. 47, 80331 München Tel.: 211 597-0, Fax: 211 597-24 landesverband@bayern.gruene.de www.bayern-gruene.de

Landtagsfraktion Bayern

Maximilianeum, 81627 München Tel.: 4126-2493, Fax: 4126-1494 info@gruene-fraktion-bayern.de www.gruene-fraktion-bayern.de

KONTONUMMERN KREISVERBAND

Postbank München (BLZ 700 100 80)
Für Mitgliedsbeiträge: Konto 5590-806
Für Spenden: Konto: 232425-809
Herzlichen Dank!

BUNDESEBENE

Bundesverband

Platz vor dem Neuen Tor 1, 10115 Berlin Tel.: 030 28442-0, Fax: 030 28442-210 info@gruene.de, www.gruene.de

Bundestagsfraktion

Platz der Republik 1, 11011 Berlin Tel.: 030 227 567 89, Fax: 030 227 565 52 info@gruene-bundestag.de www.gruene-bundestag.de

Regional- und Wahlkreisbüro Jerzy Montag (MdB)

Sendlinger Str. 47, 80331 München jerzy.montag@wk.bundestag.de www.jerzy-montag.de
Mitarbeiter: Sebastian Weisenburger Tel.: 23 68 44 50, Fax: 23 68 44 52

EUROPAEBENE

Regional- und Wahlkreisbüro Gerald Häfner (MdEP)

Sendlinger Str. 47, 80331 München, Öffnungszeiten: Di/Do 14-18 Uhr, Mi/ Fr 9-13 Uhr, Mitarbeiter: Matthias Gauger, Tel.: 211597-20, matthias.gauger@gruene-europa.de

MIETERINNENBERATUNG

Margarete Bause (MdL), vertreten durch RA Harry Fellmann und RA Thorsten Siefarth bietet in ihrer Bürgersprechstunde das Thema Mietrecht an. Die nächsten Termine sind am 15.9. und am 29.9., jeweils von 18 - 20 Uhr. Wir bitten spätestens drei Tage vorher um Anmeldung im Stadtbüro (089 / 201 44 88).

NÄCHSTE STADTVERSAMMLUNG

Montag, 4.10.2010, 19 Uhr
Kulturhaus Neuperlach, Hanns-Seidel-Pl. 1

Wir laden Euch herzlich zu unserer nächsten Stadtversammlung ein. Tagesordnungspunkte sind u.a.:

- Olympia
- Wahl der RechnungsprüferInnen 2009
- Nachwahlen LDK Würzburg 23./24. Oktober und Wahlen für die BDK 19.-21. November in Freiburg
- Anträge

Wir freuen uns auf Euer Kommen!
Der Stadtvorstand

WEITERE STADTVERSAMMLUNGEN

Montag, 25.10.2010, 19 Uhr
Wirtshaus am Hart, Sudetendeutsche Str. 40

Wir werden uns bei diesem Treffen vor allem mit der Inklusion von Menschen mit Behinderung beschäftigen.

Als Gast wird der Behindertenbeauftragte der LH München, Herr Utz, dabei sein.

Bitte diesen Termin schon jetzt vormerken!

Der Stadtvorstand

Redaktionelle Hinweise:

- **Alle Einsendungen** bitte immer an redaktion@gruene-muenchen.de senden. Vollständigen Namen angeben und bitte auch, für wen Ihr den Text verfasst habt.
- **Texte** nicht direkt in eine Mail einbetten sondern gesondert mit einem Textprogramm verfassen. Am besten in einem der folgenden Formate abspeichern: .doc, .txt, .rtf, .odt. Dann als Attachment an die Mail packen.
- **Bilder** in möglichst hoher Auflösung als jpg-Datei (Attachment zur Mail) übersenden. Dabei immer den Namen des Fotografen und (wenn möglich) die abgebildeten Personen namentlich angeben. Außerdem das Einverständnis der abgebildeten Personen zur Abbildung im Stadtrundbrief einholen (nicht nötig z. B. bei Demos oder öffentlichen Veranstaltungen).